

Volkleben nach allen Seiten hin mit meisterhafter Anschaulichkeit und Lebendigkeit geschildert und das Leben der Berner Bauern kann nach seinem Denken und Thun nicht treuer abgebildet werden.

Von A. v. Sternberg wird für Anfang August ein neuer politischer Roman, „Die Kaiserwahl“ angekündigt, welcher mit den „Royalisten“ und „den beiden Schützen“ unter dem Gesamttitel „Neupreußische Zeitbilder“ ein Ganzes bilden soll.

In Leipzig ist von A. Frankl ein Cyclus lyrischer Gedichte „Wiener Gräber“ erschienen, welche von ungewöhnlichem poetischen Talente zeugen.

Professor K. Mosche hat in Lübeck eine Denkschrift über „das Kirchenlied der Reformationzeit des sechzehnten Jahrhunderts“ veröffentlicht, welche allen Freunden des deutschen Volksesanges willkommen sein wird.

Eine nicht uninteressante literarhistorische Skizze ist Dr. Fürstenhaupt's „Georg Sabinus, der Sänger der hohenzollerschen Dynastie“, welche so eben in Berlin die Presse verlassen hat.

Von Fr. Lichtenstein ins Deutsche übersetzt, ist in Mannheim die erste und zweite Lieferung der bekannten, ursprünglich französisch geschriebenen und von A. Papon zuerst in Genf herausgegebenen, „Memoiren der Lola Montez“ erschienen.

Gesammelt, bearbeitet und herausgegeben von David Friedrich Strauß, ist zu Berlin in zwei Bänden erschienen „das Leben Christian Friedrich Daniel Schubarts in seinen Briefen.“ Dieses Werk dürfte nach dem „Shakspear“ von Gerbinus, das bedeutendste sein, welches die letzten Monate auf literarhistorischem Gebiete gebracht haben.

Auerbach's neueste Schrift „Wien von Latour bis Windischgrätz“ ist von J. E. Taylor ins Englische übersetzt worden.

Von W. H. G. Kingston hat ein längerer Roman „The Albatros, or: Voices of the Ocean“ die Presse verlassen.

Starker Bücherabsatz. Von Erasmus' 1511 erschienenem „Encomium moriae“ wurden sofort 1800, und von seinen „Colloquia“ 1527, über 24,000 Abdrücke verkauft. In demselben 16. Jahrhunderte erlebte „Orlando furioso“ schnell nach einander 60 Auflagen, und von Thomas a Kempis' „De imitatione Christi“ sollen an 1800 unterschiedene Ausgaben existiren. In England fand 1708 Daniel Defoe's Satire „The true-born Englishman“ so vielen Beifall, daß von den zahlreichen Nachdrücken, allein in London mehr denn 80,000 Exempl. verkauft wurden. Franklin begann 1732 in Amerika die Herausgabe seines „Poor Richard's almanac“, und debutirte im ersten Jahre mit einem Absatze von 10,000 Exemplaren, eine um so größere Ziffer, je kleiner damals die der Leser in der neuen Welt war. Richardson's Roman „Pamela“ ging in zehn Monaten durch 5 Auflagen, u. machte den Verfasser so beliebt, daß zu bitterm Aerger für Dr. Johnson die einen Aufsatz von jenem enthaltende Nr. 91 seines „Rambler“, welchen Dr. Johnson in der Regel selbst schrieb, und von welchem 500 Abdrücke den gewöhnlichen Bedarf deckten, wiederholt abgezogen werden mußte. Die unter dem Titel „The Craftsman“ von Bolingbroke, Pulteney u. A. wider Sir Robert Walpole 1726 gerichteten Flugblätter oder kleinen Broschüren wurden häufig am Tage des Erscheinens in 10—12,000 Exemplaren verkauft. Von Hannah More's religiösem Romane „Coelebs in search of a wife“ (1809) wurden gleich im

ersten Jahre zehn Auflagen vergriffen. Der verstorbene Buchhändler Constable berechnete den Absatz von Walter Scott's 1810 erschienener „Lady of the lake“ bis 1836 auf mindestens 50,000 Exemplare, und ebenso hoch den seines „Marmion“, mit dem Bemerkten, daß, obschon der Ladenpreis des letztern in der ersten Auflage anderthalb Guineen betrug, doch die 2000 Exemplare derselben in noch nicht vier Wochen verkauft waren. Als einen der vielen Beweise für die steigende Immoralität unsers Jahrhunderts führt ein Engländer an, daß von einem Buche über das Kartenspiel, „Hoyle on gaming“, die 130., dagegen von einem Werke über die Pflichten des Menschen, „The whole duty of man“, nur die 16. Auflage erschienen sei.

In Nr. 60 des B. B. haben wir eine Notiz gegeben, daß Abbé Lambillotte in Paris eine Herausgabe des (790) Antiphon's von Gregor I. herausgeben werde. Ein ähnliches, aber noch interessanteres Werk erscheint in zwei Monaten in Frankfurt a/M. (bei Lizius) und enthält Lyoner und afrikanische Messen, so wie eine griechische und lateinische Messe desselben heil. Gregor, nach dem Originale herausgegeben, letztere aus dem 7. Jahrhundert, erstere aber aus dem 2. bis 6. Jahrhundert. Der Herausgeber, Herr Archiv-Director Mone in Karlsruhe, hatte das Glück, den Text der ersteren unter alten Palimpsesten in dem Reichenau'schen Archive zu entdecken, letztere aber im Original-Missale zu erhalten.

Nachtrag zur Statistik des Buchhandels. Zu den in Nr. 62 pag. 700 angegebenen Buchhandlungen, welche einer früheren Zeit als dem Beginne des 18. Jahrhunderts angehören, zählt man auch die Helwing'sche Hofbuchhandlung in Hannover.

Diese Buchhandlung existirte schon lange im 17. Jahrhunderte und kam durch Kauf an Nicolaus Förster. Am 20. Sept. 1706 ertheilte Churfürst Georg Ludwig demselben das Prädikat von Hofbuchhändler. Förster's Erben verkauften die Handlung 1735 an den Pippischen Rath Helwing, bei dessen Nachkommen folche bis 1833 blieb, als sie an den jetzigen Eigenthümer mit der alten Firma überging.

## Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

### Englische Literatur.

- ADVENTURES of a Greek Lady, the adopted Daughter of the late Queen Caroline. Written by Herself. 2 vols. crown 8. London. 21 s.
- ALBATROS, The; or, Voices from the Ocean. A Tale of the Sea. 3 vols. Post 8. London. 31 s. 6 d.
- ANGAS, G. F., Illustrations of the Kafirs. Part 1, folio, 6 plates, coloured, with Descriptive Letterpress. London. 31 s. 6 d.
- ANNUAL REGISTER; or, a View of the History and Politics of the Year 1848. 8. London. 16 s.
- ARCHITECTURAL NOTICES of the Churches of the Archdeaconry of Northampton, Deaneries of Higham Ferrers and Haddon. Royal 8. London. Plates, 35 s.; proofs, 2 £ 12 s. 6 d.
- ASHLEY, A., The Art of Etching in Copper. 4. London. 10 s. 6 d.
- ASTON, J. J., The Law of Pauper Lunacy and Pauper Lunatic Asylums; as contained in the recent Statutes relating thereto. 12. London. 5 s.
- AUERBACH, B., A Narrative of Events in Vienna, from Latour to Windischgrätz, Sept. 1848 to March, 1849. Translated by John Edward Taylor, with an Introduction and Appendix. 12. London. 3 s. 6 d.
- BECKER, W. A., Gallus; or, Roman Scenes of the Time of Augustus, with Notes and Excursuses illustrative of the Manners and Customs of the Romans. Translated by the Rev. Frederick Metcalfe. New edition. Post 8. London. 12 s.
- BRYSON, A., Report on the Climate and principal Diseases of the African Station: compiled from Documents in the Office of the Director-General of the Medical Department, and from other Sources. Royal 8. London. 8 s.